

Gemeinsam gegen das Vergessen: Ausstellung über Sinti und Roma in Dortmund

Die Ausstellung im Polizeipräsidium Dortmund thematisiert den Völkermord an Sinti und Roma und lädt zur Auseinandersetzung ein. Bis 13. Juni 2025.



Polizeipräsidium Dortmund, 44135 Dortmund, Deutschland - Die Polizeipräsidium Dortmund hat am 5. Tag der Werteorientierung eine bewegende Ausstellung über den Völkermord an Sinti und Roma eröffnet. Die Veranstaltung betonte die europäische Dimension dieses dunklen Kapitels und wurde von Jugendlichen des Stadtgymnasiums und des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums eindrucksvoll mitgestaltet. Besucher der Ausstellung können noch bis zum 13. Juni 2025 die erschütternden Geschichten und Informationen über diesen historischen Unrechtsakt erfahren.

Die Schülerinnen Simaf und Jessica beeindruckten mit ihrem emotionalen Vortrag, in dem sie auf die Bedeutung der Erinnerung und die Notwendigkeit hinwiesen, das Leid der Sinti und Roma sichtbar zu machen. Polizeipräsident Gregor Lange äußerte, dass die Präsentationen der Schüler die Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben, das Tränen in die Augen brachte. Diese Initiative soll auch dazu dienen, Vorurteile und Diskriminierungen abzubauen und eine gleichberechtigte Zukunft für alle Minderheiten zu fördern.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Polizeipräsidium Dortmund, 44135 Dortmund, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net